

Antrag



H-N/10008/2023

Münster, 17.05.2023

Konzept zur Eindämmung der Diebstähle und Sachbeschädigungen von Fahrrädern am Schulzentrum Kinderhaus

Die Bezirksvertretung Nord möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah mit der Umsetzung des folgenden Konzepts zur Eindämmung der Diebstähle und Sachbeschädigungen von Fahrrädern am Schulzentrum Kinderhaus zu beginnen und aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren:

1. Technische/bauliche Maßnahmen

- Erhöhung der Umzäunung am Fahrradabstellplatz, damit keine Räder über den Zaun gehoben werden können.
- Sinn- und maßvoller Beschnitt der Bepflanzung um den Fahrradabstellplatz, damit eine bessere Einsehbarkeit von außen entsteht.
- Austausch der bestehenden, veralteten Fahrradständer gegen eine moderne Fahrradabstellanlage, damit Ring- und Kettenschlösser genutzt werden können.
- Verbesserung der Beleuchtung am Fahrradabstellplatz durch mehr/hellere Leuchten mit Bewegungserkennung für eine bessere Ausleuchtung an dunklen Tages- und Jahreszeiten.

2. Organisatorische Maßnahmen

- Erstellung und Verteilung von mehrsprachigen Informationsflyern zu den Themen Fahrradsicherung und Anzeige/Meldung von Fahrraddiebstählen zur besseren Information der Elternschaft.
- Anregung an die Polizei, mindesten eine Fahrradregistrierungs- und Informationsveranstaltung pro Schuljahr durchzuführen, z.B. in Kombination mit laufenden Aktionen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (Verteilen von Reflektoren und Warnwesten).

3. Personelle Maßnahmen

- Unterstützung der Schulleitungen bei der Schaffung einer weiteren 16i-Stelle zur Ermöglichung einer dauerhaften personellen Präsenz rund um die Abstellfläche während und nach der Schulzeit.

Begründung:

Auf Anregung der Elternvertreterinnen des Schulzentrums Kinderhaus wurden von den BV-Parteien Grüne, SPD, CDU und FDP zwischen November 2022 und Mai 2023 drei Ortstermine gemeinsam mit den Elternvertreterinnen, Schulleitungen und der Polizei durchgeführt, um die erheblichen Fallzahlen an Fahrraddiebstählen und Sachbeschädigungen an Fahrrädern einzudämmen.

In diesem Rahmen haben Fachbeamte der Polizei Münster für Diebstahlprävention gemeinsam mit Beamten des Bezirks- und Schwerpunktdienstes Nord ein Konzept erarbeitet, das in der Folge mit den Vertreterinnen und Vertretern der BV, der Elternschaft und den Schulleitungen abgestimmt wurde und die oben genannten Maßnahmen umfasst.

Auf Anregung der BV Nord hat das Schulzentrum bereits eine Stelle gem. § 16i Sozialgesetzbuch II zur persönlichen Bewachung des Fahrradabstellplatzes im Umfang von 20 Stunden pro Woche beantragt und einen geeigneten Bewerber auf die Stelle ausgesucht. Die Schaffung einer zweiten Stelle soll das Schulzentrum in die Lage versetzen, für den gesamten Nutzungszeitraum des Fahrradabstellplatzes eine personelle Präsenz zu ermöglichen und eine Krankheits-/Urlaubsvertretung für die erste Stelle zu haben.

Weitere Begründung ggf. mündlich.

Kolbert und die Grünen-Fraktion

Bloch und die CDU-Fraktion

Borker und die SPD-Fraktion

Schmittmann für die FDP